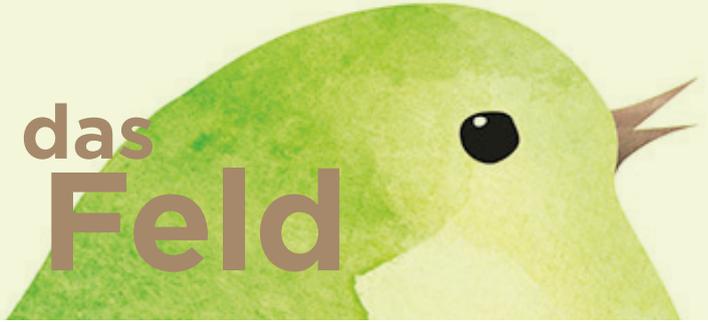


# Vielfalt für das Stolper Feld



Liebe\*r Wegbegleiter\*in, liebe\*r Stolper Feld Freund\*in,

**wir haben den Nachhall 2020 Award der Rheinsberger Preussenquelle gewonnen!**

Lest selbst:

»Sehr geehrte Frau Schlegel, Ihr eingereichtes Projekt „Vielfalt für das Stolper Feld“ hat in der Kategorie Überregionales Nachhaltigkeits- und Ökologie-Projekt den Nachhall 2020 gewonnen. Herzlichen Glückwunsch! Der Award ist mit einem Preisgeld von 1.500 Euro dotiert.«

Bereits am 27. August 2020 kam die wunderbare Nachricht per E-Mail!

Leider sollten wir die tolle Neuigkeit vorerst bis zur Preisverleihung am 26.09.20 für uns behalten und nicht verkünden. Das war richtig schwer für mich!

Die Preisverleihung fand am Samstag als kleine Zeremonie in Rheinsberg statt. Ursprünglich sollte es ein großer Festakt im Mai 2020 werden – COVID-19 hat die Pläne allerdings verändert. Es waren pro Award nur 4 Personen zugelassen und neben der Jury noch 2 Mitarbeiter\*innen der Preussenquelle anwesend.

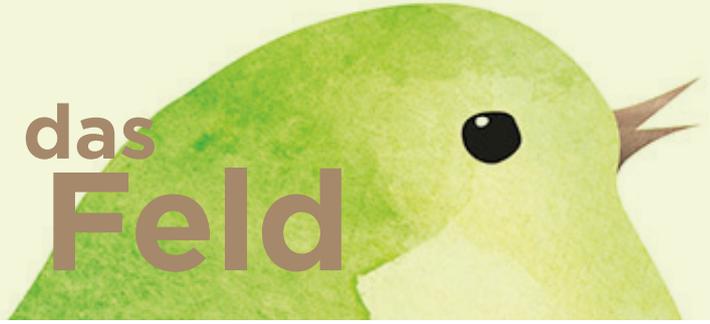
Ich habe entschieden, dass die 4 Plätze für die Gründer\*innen der IG Stolper Feld zur Verfügung stehen sollen und habe die 15 Gründungspersonen informiert und gefragt, wer gerne dabei sein möchte. Wenn noch mehr als 4 Personen mitgewollt hätten, wäre die Entscheidung über die Lostrommel gefallen. Es hat sich aber dann wunderbar ergeben. Katharina K., Kathrin M., Mone und ich waren dabei und es war ein sehr liebevoll gestalteter Rahmen mit tollen Projekten, die sich vorgestellt haben und wunderbare Arbeit machen.

Wer von Euch/Ihnen die Hintergründe zum Award lesen möchte, kann dies [auf der Seite des Nachhalls 2020](#) tun oder sich die [Presseerklärung von der Preussenquelle hier](#) durchlesen. Darin sind auch die anderen Gewinner\*innen-Projekte verlinkt. Es ist wunderbar zu lesen, welche Ideen Menschen haben, um Veränderungen zu beginnen.

Inzwischen haben sich über unsere Website so viele weitere interessierte, engagierte und tolle Menschen gemeldet und



# Vielfalt für das Stolper Feld



wollen mitmachen oder informiert werden, was sich entwickelt. Unser Newsletter-Verteiler umfasst aktuell über 180 Menschen, die Interessengemeinschaft auf nebenan hat 91 Mitglieder (davon sind natürlich auch einige im E-Mail-Verteiler).

Damit alle nachvollziehen können, wie es zum Nachhall 2020 kommt, habe ich meinen Post auf nebenan.de von Anfang Januar 2020 hier für Euch zum Lesen übernommen:

Mitteilung • Sonstiges



## Kleine Überraschung: Wir sind dabei - Förderpreis Nachhall2020

von Kathrin Schlegel aus Frohnau West 10.01.2020

Liebe\*r Stolper Feld Freund\*in,

still und leise habe ich unsere Idee der Vielfalt für das Stolper Feld mal wieder ins Rennen um einen Förderpreis geschickt. Am 27.12.19 habe ich bei alnatura am Ludolfinger Platz einen Flyer von der Aktion „nachhall2020“ mitgenommen.

Nachdem ich diesen gelesen hatte, habe ich kurzfristig, ohne Rückfrage an Euch in der Gruppe entschieden, da bewerbe ich unser Projekt im Namen der IG, es passt perfekt in die Ausschreibung. Dort heißt es nämlich:

„Wir möchten Menschen, die nachhaltig denken und handeln, eine Bühne geben und dein besonderes Engagement mit einem Preis ehren. Insgesamt verleihen wir fünf Preise, die jeweils mit 1.500 € dotiert sind und zusätzlich einen Mitarbeiterpreis.“

Am 30.12. habe ich die Bewerbung losgeschickt, am 31.12.19 war nämlich Bewerbungsschluss. Die Bewerbung wurde angenommen!!!!

Ich durfte auch schreiben, was wir mit dem Geld machen würden ... auch da habe ich mal meine Phantasie spielen lassen und hoffe auf Eure Zustimmung. (...)

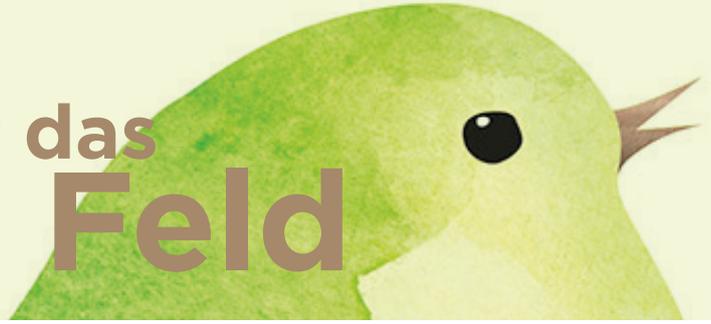
Von Januar bis März 2020 haben wir intensiv für den Publikumspreis zur Abstimmung aufgerufen, die bis zum 30.03.20 möglich war. Da dachte ich noch, dass dies wahrscheinlich unsere größte Chance auf den Award sein würde. Dass wir nun von der Jury für den Preis in einer Kategorie ausgewählt wurden, ist eine besondere Überraschung für mich persönlich.

Bei der Feier gab es übrigens ein Grußwort von unserem Berliner Senator für Verbraucherschutz und Landwirtschaft Dirk Berendt, bei dem er sich auch besonders über unsere Aktionen auf dem Stolper Feld freut und darüber, dass wir nun auch einen Award gewonnen haben. Dieses werten wir als gutes Zeichen für alle weiteren Verhandlungen rund um die Flächen und als Unterstützung für unsere Natur!

Und dann haben wir neben den 1.500 Euro auch noch ein ganz tolles Aushängeschild erhalten.

Da wir ja noch kein »Vereinshaus« haben, ist das Schild nun auf Wanderschaft gegangen und möchte gefunden werden.

# Vielfalt für das Stolper Feld



Wie bei einem Wanderpokal soll es immer mal woanders hängen oder stehen.



Als besondere Überraschung erhält die 1. Person, die uns per E-Mail an [vielfalt@stolperfeld.de](mailto:vielfalt@stolperfeld.de) mitteilt, in welcher Straße (inklusive Hausnummer) das Schild aktuell hängt, einen Preis: ein selbst gebackenes Sauerteigbrot, natürlich BIO. Kleiner Tipp: Sucht in Frohnau-West.

Wenn das Schild gewandert ist, gibt es eine neue »Schild-Schatz-Suche« inkl. Preis!

Apropos Preis: wir haben nun 1.500 Euro zur Verfügung. Ich sollte mich vor der Preisverleihung dazu äußern, was mit dem Geld passieren wird. Folgende Ideen habe ich an die Preussenquelle-Mitarbeitenden zurückgemeldet: Das Preisgeld wird zu jeweils 1/3 investiert in

- » die bereits bei der Bewerbung geplanten Informationsmöglichkeiten an/auf der Fläche, um Bewusstsein für die landwirtschaftliche Arbeit und die Natur zu schaffen,
- » die Öffentlichkeitsarbeit (Bloggestaltung, Flyer, u.a. Aktionen),
- » die neu entstehende Biodiversitätsfläche rund um den Gemüseanbau der Frohlawi.

Wenn wir den Verein »Vielfalt für das Stolper Feld« gegründet haben, möchte ich das Preisgeld dem Verein spenden und dann gemeinschaftlich entscheiden, was damit passiert. Als Orientierung können die oben genannten Ideen dienen.

Und jetzt: Freude – Freude – Freude!

Herzlichst

Kathrin Schlegel